

emmaus^{dialog}

Das Gemeindemagazin der Evangelischen Emmaus - Gemeinde Essen

Aktuelles | Veranstaltungen & Termine | Aus der Gemeinde | Kasualien | Kinder & Jugendliche | Kontakte



WIE POLITISCH IST KIRCHE?

IMPRESSUM

Herausgeber:

Evangelische Emmaus-Gemeinde Essen
Am Brandenbusch 6a, 45133 Essen
Steile Straße 60a, 45149 Essen
gemeindebrief@emmaus-essen.de
www.emmaus-essen.de

Gemeindemagazin emmaus^{dialog} 04.2026
Dieses Gemeindemagazin erscheint im Auftrag
des Presbyteriums der Evangelischen Emmaus-Gemeinde
Essen. Die jeweiligen Autoren zeichnen für ihre Artikel
verantwortlich. Kürzungen behält sich die Redaktion vor.

Redaktion:

Ulrike Dibbelt, Anne-Berit Fastenrath, Marco Fastenrath,
Sabine Grüter, Henrike Kattein, Lars Linder,
Renate Maiwald, Jörg Möllmann, Marita Raßmann,
Sigrid Riemer, Harald Treptow

Design & Satz:

M. Holtkamp, Firestone Design,
www.firestone-design.de

Bildnachweise:

Titel/Seite 3: makrodepecher – pixelio.de; Seite 5: Gabi Eder
– pixelio.de, Hans Genthe; Seite 6: Diane Heidrich; Seite 8:
privat; Seite 9: privat, pexels; Seite 10: Christian Koch, Anne-
Berit Fastenrath, Tanja Jürgens, Lara Post; Seite 12: privat,
Anne-Berit Fastenrath; Seite 13: Lars Linder, pexels; Seite
14: Lupo – pixelio.de, Dieter Schütz – pixelio.de; Seite 15:
Foto Lotz, Gabi Schoenemann – pixelio.de; Seite 16: Andreas
Hermsdorf – pixelio.de, Peter Michels; Seite 17: johnnyb –
pixelio.de; Seite 19: Eta Reitz; Seite 21: Dorit Bremicker;
Seite 22: Diana Eich, Carsten Cobow; Seite 27: Anne-Berit
Fastenrath, Christian Koch, Dirk Stolzenberg, Lara Post, Kathi
Gieske ; Seite 30: Diane Heidrich; Seite 31: Diane Heidrich

Druck:

Sautter GmbH, Röntgenstraße 24, 72770 Reutlingen,
www.sautter.de

Auflage: 7.000 Exemplare

Redaktionsschluss nächste Ausgabe:

25.8.2026

INHALT

03 Editorial

Renate Maiwald

04 Aktuelles

Politischer, als viele denken!
Die Kirche ist mir viel zu politisch
„Du sollst nicht töten“
Rettet Religion die Krise der Demokratie?

06 Porträt

Markus Ihsecke-van Ackern

08 Veranstaltungen und Termine

10 Aus dem Presbyterium

Wir bleiben in Bewegung

12 Aus der Gemeinde

17 Kasualien

18 Geistliches Wort

Erzengel Michael

20 Kinder und Jugendliche

24 Gruppen

27 Emmaus im Bild

28 Anzeigen

30 Kontakte

36 Goodies – Gottesdienstplan für Kinder

37 Gottesdienste

Wenn Sie keine Printausgabe des emmausdialog mehr erhalten
möchten, wenden Sie sich bitte an die Gemeindebüros (S. 32).
Die Online-Ausgabe finden Sie unter www.emmaus-essen.de/
Sonstiges/Download.

Wie politisch ist Kirche?



Vielleicht denken wir bei dem Wort Kirche eher an den sonntäglichen Gottesdienst und nicht an ein politisches Engagement der Kirche. Doch durch die Trennung von Staat und Kirche, verankert in der Weimarer Verfassung, wird die Frage nach der politischen Positionierung der Kirche in einer freiheitlich demokratischen Gesellschaft bedeutsam.

Wie politisch Kirche sein soll, ist daher Gegenstand intensiver und kontroverser Debatten in Gesellschaft und Kirche. So empfahl der Medienphilosoph Botz, dass die Kirchenleute ihre Ratschläge zum Weltgeschehen hinter den Kirchenmauern lassen sollten. Kirchenvertreter fordern dagegen, Stellung zu beziehen. Denn Kirche sei in einer Demokratie kein abgegrenzter Sonderbereich.

Die Beiträge in diesem Gemeindemagazin beleuchten die grundsätzliche Thematik, wie politisch Kirche ist. Sie zeigen auch, wie und wo Kirche heute die Verantwortung hat, sich einzumischen. Dabei sind es die ethischen Werte – Menschenwürde, Gerechtigkeit und Nächstenliebe – die den weltlichen Auftrag des Staates mit dem christlichen Auftrag der Kirche in einen Dialog bringen.

Renate Maiwald

Politischer, als viele denken!

Evangelische Kirche

Dana Buchholz

Immer wieder treten Menschen aus unserer Kirche aus, weil sie diese für zu unpolitisch halten. Sie werfen der evangelischen Kirche vor, zu gesellschaftspolitischen Fragen oder politischen Konflikten zu schweigen. Doch dieser Eindruck täuscht. Denn die EKD veröffentlicht regelmäßig Denkschriften, Stellungnahmen und Thesenpapiere zu aktuellen politischen Fragen. Dabei versucht sie, differenziert zu argumentieren und verschiedene Perspektiven abzuwägen. Das wirkt manchen zu vorsichtig, ist aber auch Ausdruck eines bewussten Ringens um Verantwortung.

Allein im letzten Jahr bezog die EKD mehrfach klar Stellung: mit der Friedensdenkschrift „Welt in Unordnung – Gerechter Friede im Blick“, mit Forderungen nach humanitärer Hilfe für Gaza oder, gemeinsam mit der katholischen Kirche, gegen Verschärfungen in der Migrationspolitik, wie sie die CDU/CSU-Fraktion im Wahlkampf forderte. Und auch schon zuvor positionierte sich die EKD klar und offiziell zu Demokratie aus christlicher Perspektive, gegen Rechtspopulismus, für zivile Seenotrettung sowie zu Schwangerschaftsabbruch oder assistiertem Suizid.

Vielleicht lautet die eigentliche Frage also gar nicht: Äußert sich die Kirche? Sondern: Wer hört hin? – Zum Nachlesen: www.ekd.de mit jeweiligen Stichworten

Die Kirche ist mir viel zu politisch

Was heißt das?

Lars Linder

Wie ich das meine? Erstmal: Mit „die Kirche“ meine ich öffentliche Äußerungen seitens der EKD und der EKIR. Natürlich – und das mache ich ja selbst auch – ist es wichtig, als Christinnen und Christ zu aktuellen Fragen unserer Gesellschaft Stellung zu nehmen. So können wir nicht oft genug und laut genug vor der AfD warnen: „Nie wieder ist jetzt!“ – Andererseits: Was ist die Kernbotschaft von Kirche – wovon sollte sie in allererster Linie sprechen? Navid Kermani, Friedenspreisträger des dt. Buchhandels, schrieb schon vor Jahren in der ZEIT: Die Hauptaufgabe von Religionen ist nicht, sich um Arbeitslose zu kümmern und Flüchtlingen zu helfen (...), sondern die Hauptaufgabe ist: Erfahrungsräume mit Gott zu ermöglichen.

Mit meinen Worten: „Die Kirche“ sollte öffentlich viel mehr davon schwärmen, dass es einen gnädigen Gott gibt, der sich in Jesus zeigt – in einer Welt voller Gnadenlosigkeit; in einer Welt, wo jeder Fehler im Internet mit einem Shitstorm bestraft wird, und Menschen ihr Ansehen verlieren, wenn sie nicht so hübsch, schlau, sportlich oder sonst was sind. Menschen heute sehnen sich nach einer Zuwendung, die ihnen wirklich gilt. Oder, wie es die Bekennende Kirche in der Barmer Erklärung sagt: „Der Auftrag der Kirche, in welchem ihre Freiheit gründet, besteht darin, an Christi Statt und also im Dienst seines eigenen Wortes und Werkes durch Predigt und Sakrament die Botschaft von der freien Gnade Gottes auszurichten an alles Volk.“



***Wenn wir
dich sehen,
geht uns
das Herz auf.
Und unsere Tür.***

„Du sollst nicht töten“

Kirche und Wehrpflicht

Harald Treptow

Die Diskussion über die Frage der Wiedereinführung der Wehrpflicht ist in der EKD so lebhaft wie seit Jahrzehnten nicht mehr. Gründe hierfür sind der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine, die damit einhergehende Verunsicherung ganz Westeuropas mit einer gleichzeitigen massiven Verunsicherung, ob unser NATO-Bündnis noch für alle Mitglieder dieselbe Verbindlichkeit hat wie bisher.

In dieser Situation muss auch unsere Kirche Stellung beziehen, ob die Aussetzung der Wehrpflicht (2011) noch Bestand haben kann.

Inwieweit kann das fünfte Gebot „Du sollst nicht töten“ mit der Legitimität staatlicher Gewaltanwendung kollidieren?

Das Tötungsverbot bezieht sich zunächst einmal auf rechtswidriges Töten. Die mit den Gesetzen und ethischen Grundsätzen in Übereinstimmung stehende Anwendung von Gewalt – z. B. Gewaltanwendung zum Schutze vor Gewalt – kann ethisch zwingend sein.

Das darf nicht darüber hinwegtäuschen, dass jede Tötung vor Gott zu Schuld führt. Mit dieser Unausweichlichkeit, dass wir immer schuldig sind und werden, müssen wir in einer nicht erlösten Welt leben.

Rettet Religion die Krise der Demokratie?

Anmerkungen zu einem Bestseller

Jörg Möllmann

Die Gesellschaft in Deutschland befindet sich in einem sich verstärkenden Krisenmodus. Zunehmende Beschleunigung und ständiger Wachstumsdruck in allen Lebensbereichen lassen traditionelle Bindungen und moralische Orientierungen schwinden. Infolgedessen verschärft sich der gesellschaftliche Diskurs zu einer wachsenden Aggression, in der Demokratie nicht mehr funktioniert.

So beschreibt der Soziologe Hartmut Rosa den Wandel in der politischen Kultur unserer Demokratie, der dazu führe, dass tragfähige Verständigung in den öffentlichen Debatten immer weniger Chancen habe. Diese sei aber nötig, damit Menschen aufeinander hören und gemeinsam nach Lösungen suchen. In Zeiten, in denen Populisten grundlegende demokratische Werte infrage stellen, sieht er Religion(en) als Kraft zur Vermittlung von Werten. Sie könnten schaffen, was der Gesellschaft zunehmend abhandekomme: zwischenmenschliche Beziehungen, die für die Erhaltung einer funktionierenden Demokratie essenziell seien.

Angesichts rückläufiger Kirchenbindung frage ich aber, ob gesellschaftliche Veränderungen nicht deutlich relevanter für das allgemeine Bewusstsein sind als das öffentliche Ansehen der Kirchen und damit deren Bedeutung.

(Hartmut Rosa: *Demokratie braucht Religion.*)



Markus Ihsecke-van Ackern

Jugendleiter Margarethenhöhe

Harald Treptow



Frank
und frei
und offen

Wir alle, die wir uns unserer Kirche verbunden fühlen und wissen, auf wie vielfältige Weise sie unser Leben mitbestimmt, mitgestaltet und vielfältig bereichert, stehen dem sich ungebrochen fortsetzenden Mitgliederrückgang der beiden großen Konfessionen in unserem Land ziemlich fassungslos gegenüber.

Während nach dem zweiten Weltkrieg weit über 90% der Bevölkerung entweder der evangelischen oder der katholischen Kirche angehörten, sind es heute knapp über 40%. Diese dramatische Entwicklung nimmt offenbar kein Ende.

Und es gibt nur ein einziges Mittel, dieses Desaster zu stoppen: Eine attraktive und überzeugende Jugendarbeit! Wir müssen es schaffen, dass die Jugend in diesem Land uns und unsere Angebote für sie attraktiver empfindet als alle Verlockungen von Smartphone und Internet. Zugegeben, keine richtig leichte Aufgabe, aber jede Mühe und Anstrengung wert!

Frischer Wind

Wir freuen uns daher sehr über unseren neuen, seit kurzer Zeit in unserer Gemeinde für frischen Wind sorgenden Jugendleiter Markus Ihsecke-van Ackern. Die Frage des Schreibers dieser Zeilen, wie er denn bei diesem etwas langen Namen angeregt werden wolle, beantwortet er mit fröhlicher Offenheit: „Wir können ja beim Du bleiben“.

Markus ist gebürtiger Westfale, in Raesfeld aufgewachsen und hat nach der Schule eine Ausbildung zum Maurer absolviert. Als „Linksfuß“ war er bis zur A-Jugend ein gesuchter Vertei-

diger beim TSV Raesfeld. In Raesfeld sammelte Markus auch erste Erfahrungen als Jugendwart und bei Ferienfreizeiten.

Letztlich entschied er sich für ein Studium der evangelischen Theologie und Geschichte in Münster (Bachelor) und Essen (Master). Seit 2011 ist Markus verheiratet und hat mit seiner Frau Zwillinge (Junge und Mädchen).

Offenes Gespräch

Wer mit Markus redet, gar in der Rolle des „Ausfragers“, ist nach kurzer Zeit eingenommen von der Unbefangenheit und vorbehaltlosen Offenheit, mit der er das Gespräch führt. Man hat nie den Eindruck, dass er z. B. überlegt, was kommt als Antwort auf eine Frage „gut“ an, sondern er führt das Gespräch frank und frei und offen.

Ihn zu „interviewen“ war ein großer Spaß! Obwohl bei unserem Altersunterschied nicht in allen Punkten Übereinstimmung gefunden werden konnte (deutscher Hip-Hop z. B. gehört nicht zu der bevorzugten Musik des Interviewenden), war das Gespräch auch für den Frager ein Gewinn.

Und bei der Frage nach dem bevorzugten Urlaubsort (Antwort Markus: Nur und immer wieder Texel) konnte mindestens eine gewisse Seelenverwandtschaft festgestellt werden.

Mein Eindruck aus unserem Gespräch: Hier hat die Emmaus-Gemeinde einen guten „Fang“ gemacht, und wir sollten Markus Ihsecke-van Ackern herzlich willkommen heißen und nach Kräften unterstützen!

Ein Lied geht um die Welt

Konzert



*Samstag, 4.7.2026, 18.00 Uhr
Kirche Am Heierbusch*

Schlager und Hits aus alten Zeiten. – Francisca Hahn (Mezzosopran), Robert Mayer (Klavier). – Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

Wundertüte

Das neue Gottesdienstformat



*Sonntag, 12.7.2026, 10.30 Uhr
Kirche Am Heierbusch*

Man weiß nicht, was man bekommt, wenn man eine Wundertüte kauft; darin kann fast alles versteckt sein. Aber das ist ja das Schöne daran!

Über Wundertüten freuen sich Jung und Alt gleichermaßen. Und genau so soll es Ihnen und euch auch mit unserem Gottesdienstformat „Wundertüte“ gehen. Deshalb wollen wir auch nicht verraten, was uns dort erwarten wird.

Nach einem gemeinsamen Beginn gibt es ein Angebot für Kinder, eines für Jugendliche, eines für Erwachsene, die lieber zuhören, und eines für die Erwachsenen, die lieber kreativ werden. Für ein Mittagessen nach dem Gottesdienst ist auch gesorgt.

Jesus hat es oft geschafft, dass die Menschen sich gewundert haben. Wundern hat etwas mit Staunen zu tun, mit Neudenken, mit Sicheinlassen. Wundern ist etwas Wunderbares!

Deshalb: Herzliche Einladung an Menschen jedes Alters zur „Wundertüte“!

(Und schon mal den nächsten Termin vormerken: 11.10.2026.)

Fest der Toten

Picknick auf dem Friedhof



*Samstag, 8.8.2026, ab 14.00 Uhr
Friedhof Haarzopf, Rottmannshof 22*

Ob das Grab Ihrer Lieben auf dem Friedhof ist oder woanders: Wir teilen den Kuchen und die Trauer mit Anderen – redend oder schweigend. Anmeldung und Rückmeldung, was mitgebracht wird: Pfarrerin em. Elisabeth Müller / Segen45 (0157 715 539 86; elisabeth.mueller@ekir.de).

Gesang und Klavier

Konzert



Samstag, 26.9.2026, 19.00 Uhr (Einlass ab 18.15 Uhr)
Gemeindezentrum Fulerum

Nora Mosch (Gesang) und Heinz P. Reidmacher (Klavier) in der Reihe „Fulerum erklingt!“. – Im Anschluss gibt es Snacks und Getränke. – Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

Martin Morales

Klavierkonzert



Samstag, 5.9.2026, 19.00 Uhr (Einlass ab 18.15 Uhr)
Gemeindezentrum Fulerum

Martin Morales in der Reihe „Fulerum erklingt!“. – Im Anschluss gibt es Snacks und Getränke. – Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

Nachgefragt

Der Talk im Gustav



Donnerstag, 24.9.2026, 19.30 Uhr
Gustav Adolf Haus

Thema „Warum der Glaube (nicht die Kirche) Zukunft hat“. – Der Glaube an Jesus Christus hat Zukunft – immer. Aber die Kirche, wie wir sie seit Jahrzehnten kennen, wird es in spätestens 20 Jahren so nicht mehr geben. Was aber dann? Wie sieht gelebter Glaube in 20 Jahren aus? Welche neuen Formen und neuen kirchlichen Gemeinschaften/Gemeinden/Gruppen wird es dann geben? Und womit sollten wir heute schon anfangen, es zu leben?

Darüber werden wir mit folgenden Gästen ins Gespräch kommen:

Sebastian Bear-Henney,
Gemeindepfarrer und Leiter von „Hätzjeföhl“,
dem Segensbüro für Köln und Region

Ursula Hahmann,
Betriebswirtin, Beraterin/Coach,
im Leitungs-Team der katholische Gemeindegründung
„Zeitfenster“ in Aachen

Dr. Andrea Qualbrink,
Theologin und Beraterin für Systemische
Organisationsentwicklung, Bereichsleiterin
Pastoralentwicklung im Bistum Essen

Nele Schomakers,
Pfarrerin in einer Gemeinde und in der
Innovationspfarrstelle für junge Erwachsene in
der Oldenburgischen Landeskirche

Wir bleiben in Bewegung

Aus dem Presbyterium

Henrike Kattein



Sie können es diesem emmausdialog entnehmen: Dauerhaft sind in unserer Gemeinde – und da unterscheiden wir uns natürlich nicht von allen anderen Lebensbereichen – nur die Veränderungen.

Pfarrerinnen und Pfarrer

Eine Weile werden wir Pfarrerin Anne-Berit Fastenrath nicht sehen, zumindest nicht auf der Kanzel, dafür vielleicht mit einem Kinderwagen auf der Margarethenhöhe. Fastenraths sind Pflegeeltern von Zwillingen geworden, daher geht Frau Fastenrath in Elternzeit (s. S. 12). Eine stundenweise Rückkehr in den Dienst ab Herbst ist geplant. Pfarrer Lars Linder hat beim Kirchenkreis Essen die Erhöhung seines Stellenkontingents von derzeit 75% auf 100% beantragt. Pfarrer Christian Koch ist nach wie vor mit einer 50% Stelle bei uns tätig. Dana Buchholz unterstützt als Vikarin. Im Kirchenkreis ist die Situation bzgl. zur Verfügung stehender Pfarrerinnen und Pfarrer zur Zeit schwierig; daher ist noch nicht absehbar, ob und wann der noch fehlende Pfarrstellenanteil aufgefangen werden kann. Das wird vielleicht an der ein- oder anderen Stelle spürbar werden, weil Pfarrer Linder, Pfarrer Koch und Frau Buchholz nicht alle jetzigen Angebote weiter abdecken können, aber gemeinsam und mit Unterstützung des Presbyteriums werden wir sicher gute Lösungen finden. Und nicht zu vergessen: Der Grund für diesen temporären „Engpass“ ist ein höchst erfreulicher!

Gestaltungsräume

Entlastung gibt es im Jugendbereich: Markus Ihsecke-van Ackern hat im Mai als Jugendleiter im „Maggi“ auf der Margarethenhöhe angefangen (s. S. 6) und sorgt durch die zweite Hälfte seiner Stelle als Jugendleiter in Kettwig sicher auch für Vernetzung mit der Nachbargemeinde. Für seinen Start wünschen wir ihm alles Gute!

Damit ist zugleich der Blick geweitet auf die Gestaltungsräume, die der Kirchenkreis Essen ja etabliert hatte, um angesichts der Gesamtsituation knapper werdender Ressourcen Kooperationen

anzustoßen. Dieser Prozess geht weiter – wenn auch nicht in allen Gemeinden mit der Befürwortung und in der Geschwindigkeit, die wünschenswert und notwendig wären.

Für die Gemeinden im Essener Süden findet am 23. Januar 2027 ein „Ermutigungstag“ statt (s. S. 12), an dem es in vielen Workshops neben dem gegenseitigen Kennenlernen auch um kreative Ideen für weitere Zusammenarbeit geht.

Gebäude

Bausachen fehlen nie auf einer Tagesordnung des Presbyteriums. Demnächst wird am Gustav Adolf Haus ein Gerüst stehen, das aber den Zugang zum Gebäude weiterhin ermöglicht. Grund ist die seit langem feuchte Wand im Jugendbereich, die durch grundlegende Abdichtungsmaßnahmen renoviert wird.

Für die Sanierung des Turms der Haarzopfer Kirche hat die Stiftung KiBa (Förderung von Erhaltungsmaßnahmen an evangelischen Kirchen) dankenswerterweise 50.000 € zur Verfügung gestellt.

Presbyteriumsklausur

Wie können wir wieder sprachfähig werden über unseren Glauben? Wie darüber untereinander ins Gespräch finden, wie mit der Gemeinde? Wie können wir auf Fragen von Menschen eingehen, die der Kirche und dem Glauben fernstehen? Wie gehen wir mit Zweifeln um – den eigenen und denen anderer?

Das waren Fragen, mit denen sich das Presbyterium auf der Klausurtagung im April im Diakonissenmutterhaus in Kaiserswerth befasst hat. Vielfältige Methoden vom stillen, persönlichen Nachdenken über Zweier- und Gruppengespräche bis zu verschiedenen Spielformen haben zur Reflektion und auch zum gegenseitigen Kennenlernen beigetragen. Der Spaß kam dabei nicht zu kurz, unter anderem in der angeregten Abendrunde.

Eine wirklich gelungene Tagung, da waren sich alle einig!



Goldkonfirmation in Haarzopf

In einem Festgottesdienst haben wir am 3. Mai 2026 die Goldkonfirmation der Jahrgänge 1975 und 1976 gefeiert.

Im Anschluss daran nahmen alle bei einem gemeinsamen Mittagessen die Gelegenheit wahr, sich in anregender Atmosphäre über die vergangenen 50 – 51 Jahre auszutauschen.

Über die Veränderungen in unserer Gemeinde galt es natürlich auch zu berichten. Besonders die Fusion im Januar dieses Jahres und der damit verbundene neue Name Emmaus-Gemeinde.

Es war für alle ein rundum gelungener Festtag, auf den mit großer Freude zurückgeblickt werden kann.

Eta Reitz

Reich ist sein Segen

Gruß an die Gemeinde



Gott hat Gutes an uns getan und meinem Mann und mir zwei wunderbare Pflögetöchter in unser Leben geschickt. Da die Zwillinge aber noch Babys sind, tausche ich für eine Weile den Talar gegen den Wickelrucksack ein und gehe in Elternzeit. So beginnt nun für uns ein neuer Abschnitt voller kleiner Wunder, wenig Schlaf und großer Dankbarkeit.

Ganz loslassen werde ich meine Arbeit jedoch nicht: Ab Herbst möchte ich voraussichtlich für einige Stunden in der Woche zurückkehren. Dann heißt es, zwischen Fläschchen, Windeln und Gemeinde gemeinsam einen guten Weg zu finden.

Für Ihre und eure Begleitung, Geduld und guten Wünsche sind wir von Herzen dankbar.

Anne-Berit Fastenrath

Ermutigungstag

Save the date!

*Samstag, 23.1.2027, 10.00 – 17.00 Uhr
Essen-Werden*

Zum Ermutigungstag im Essener Süd-Westen (Gemeinden Werden, Kettwig, Heidhausen, Emmaus) unter dem Thema „Kirche von morgen schon heute erleben“ laden wir alle herzlich ein! Mit dabei: Duo 2Flügel, Mitarbeitende aller Kirchengemeinden und viele auswärtige Referenten. Nähere Infos folgen.

Kirche lebendig

Gemeinsam glauben und zweifeln



Dienstag, 20.00 Uhr

21.7.2026 und 18.8.2026 – Gustav Adolf Haus

15.9.2026 – Gemeindezentrum Fulerum

Die Kirche ist im Umbruch – und die Kirche lebt. Was für viele ein Widerspruch scheint, gehört in Wahrheit zusammen. Sich von Altem verabschieden, Neues wagen – zusammen mit anderen Menschen, die ähnliche Fragen, Hoffnungen, Ängste und Träume haben.

Pfarrer Lars Linder lädt ein, sich auf neue Erfahrungen einzulassen. Einen Abend im Monat, zwölf Abende im Jahr. Informationen/Anmeldung: Lars Linder (Tel. 455 45 70; lars.linder@ekir.de).

Newsletter

technisch neu aufgesetzt

Der Gemeinde-Newsletter läuft seit kurzem auf einer anderen technischen Plattform. In einzelnen Fällen kann das dazu führen, dass der wöchentliche Newsletter nicht mehr ankommt. In diesem Fall bitte erneut über die Homepage anmelden!

Seniorentreff

Dienstag, 15.00 – 17.00 Uhr

Gemeindezentrum Heierbusch (!)

7.7.2026: Mexiko – auf den Spuren der Azteken und Mayas (Gieslind Brodde) – August: Ferien – **1.9.2026:** Ausflug (Ziel noch in Planung). – Wir freuen uns auf Sie und euch!

Bärbel Scholte (42 15 21) und

Annemarie Wöhlert (0157 71 30 07 22)

Tea Time mit Jane Austen

Emma – für Frauen von 30 bis 45



Samstag, 26.9.2026, 15.00 Uhr

Gemeindezentrum Heierbusch (Clubraum)

Wir laden herzlich zu einem besonderen Nachmittag ein! Gemeinsam wollen wir bei einer englischen Tea-Time mit Scones, Sandwiches und gemütlicher Atmosphäre in die Welt der berühmten Autorin Jane Austen eintauchen. Freu dich auf gute Gespräche, kleine Impulse rund um den Glauben sowie Gedanken dazu, wie sich Jane Austens Literatur mit der Bibel und unserem Alltag verbinden lässt. – Ob du Jane Austen schon lange liebst oder ihre Bücher erst neu entdecken möchtest – du bist herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf dich!

Zwischenzeit

für Frauen zwischen 45 und 70

Montag, 6.7. und 28.9.2026, 19.00 – ca. 21.30 Uhr

Gustav Adolf Haus

Im Juli wollen wir einen gemütlichen Sommerabend verbringen – zum Quatschen, mit Musik und einem Mitbringbuffet. (Das Thema für September steht noch nicht fest.)

Neugierig? Dann komm vorbei! Weitere Treffen in lockerer Folge 4– bis 5-mal im Jahr.

Infos bei Cornelia Keins (cornelia.keins@ekir.de).

Lieben Sie Bücher?

Leseabend



Freitag, 7.8.2026, 19.30 Uhr

Gustav Adolf Haus

In gemütlicher Atmosphäre, bei Wein und Knabbereien, stellen wir Ihnen Bücher vor, die Ihre freie Zeit bereichern können. Lassen Sie sich überraschen. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Büchertischteam

Frauenhilfe Haarzopf



Mittwoch, 14.30 Uhr

Gemeindezentrum Fulerum

15.7.2026: Ausflug zum Liebfrauenhof (Team) – **12.8.2026:** Kleidung – Entwicklung und Bedeutung seit Adam und Eva (Margrit Götze) – **9.9.2026:** Macken und Marotten – liebenswert oder störend? (Team). – Gäste sind herzlich willkommen; um vorherige Anmeldung wird gebeten.

Margrit Götze (71 06 81)

Kleidersammlung

der NEUEN ARBEIT

Dienstag, 29.9. – Donnerstag, 1.10.2026

(Öffnungszeiten s. Homepage, Plakate, Newsletter)

Gemeindezentrum Heierbusch (Clubraum)

Beim Thema Spenden gehen Nachhaltigkeit und Nächstenliebe Hand in Hand. Deshalb sammeln wir, die NEUE ARBEIT der Diakonie, Kleidung, um sie in unseren Diakonieläden anzubieten.

Helfen Sie mit, machen Sie mit Ihren Kleiderspenden anderen Menschen eine Freude und tun Sie gleichzeitig Gutes für die Umwelt!

Lektorenschulung



Samstag, 4.7.2026, 10.00–13.00 Uhr
Gemeindezentrum Am Brandenbusch,
(1. OG), Zugang über Eckbertstraße

Lektoren, das sind die Ehrenamtlichen, die im Gottesdienst Begrüßung, Lesung, Fürbitten oder anderes übernehmen. In Haarzopf, Bredeney und auf der Margarethenhöhe gibt es unterschiedliche Traditionen, die nun zusammenwachsen können. Darum dient der Vormittag dem gegenseitigen Kennenlernen und dem gemeinsamen Überlegen, wie wir unsere Gottesdienste an dieser Stelle auf Dauer gestalten wollen. Bitte für diesen Vormittag bei Pfarrer Linder (Lars.Linder@ekir.de) anmelden.

männer morgen

Samstag, 10.30 Uhr
Gustav Adolf Haus

11.7.2026, 9.00 Uhr (Abfahrt am Gustav-Adolf-Haus): Ausstellungsbesuch im Haus der Geschichte (Bonn): „Du bist Teil der Geschichte – Deutschland seit 1945“ – **31.7.2026 (Freitag), 19.00 Uhr:** Geselliger Abend im Garten des GAH – **5.9.2026:** Geplant: Bericht über das Pilgerseminar auf dem Jerusalem-Weg (Pfr. Alexander Maurer).

Informationen: Klaus Blatt (0152 56 19 85 64; klaus@die-blaetter.de), Alexander Maurer (75 29 79)

Frauenhilfe

Mittwoch, 15.00–17.00 Uhr
Gemeindezentrum Heierbusch

1.7.2026: Nepal – Kulturelle Vielfalt zwischen hohen Bergen und tropischem Tiefland (Sigrid Riemer) – **15.7.2026:** Wir verabschieden uns in die Sommerferien – **9.9.2026:** Franz von Assisi, die Franziskaner und die Klarissen (Pfr. em. Joachim Küssner) – **23.9.2026:** Frauen und Geld (Pfr.in em. Henny Dirks-Blatt) – **7.10.2026:** Der Wandel der Ev. Kirche in Essen aus dem Blickwinkel der Öffentlichkeitsarbeit (Stefan Koppelman, Ltr. Presse- und ÖA EKIE). – Gäste sind herzlich willkommen.

Dr. Irma Hoffmann (02054 93 93 57)

Frauenkreis am Montag



Montag, 15.30–17.30 Uhr
Gustav Adolf Haus

6.7.2026: Spielen schafft Gemeinschaft – **13.7.2026:** Das Geschenk der Zeit (Renate Maiwald) – **20.7. bis 1.9.2026:** Sommerpause – **7.9.2026:** Nach Israel reisen – heute? (Pfarrer Alexander Maurer) – **14.9.2026:** Gott macht alles neu (Pfarrer Lars Linder) – **21.9.2026:** Spielen schafft Gemeinschaft (Dorothea Lotz) – **28.9.2026:** Wir trainieren unsere grauen Zellen (Dorothea Lotz) – **5.10.2026:** Strukturveränderung in der Ev. Kirche Essen (Pfarrer Dr. Christian Koch).

Informationen: Dorothea Lotz (71 82 80)

Finanzplanung

Unbequeme Entscheidungen



Der Gemeinde-Haushalt wurde nach der Fusion durch Konsolidierung aus den Haushalten der Emmaus-Gemeinde und der Gemeinde Haarzopf gebildet. Der erste Schritt nach der Fusion war die Erstellung der Haushaltsplanung für 2026 und 2027. Die Eckzahlen für die Planung für das Jahr 2026 sind (in TEUR):

Haushaltsvolumen = Erträge:	1.973
davon Kirchensteuerzuweisung:	811
Ausgaben:	2.107
Ergebnis:	-134
Bilanzsumme:	7.820

Die größten Ausgabenpositionen sind unsere Gemeindeimmobilien (fünf Gemeindezentren in Bredeney, Haarzopf und Margarethenhöhe) mit einem Anteil von 36%, und die Verwaltung mit einem Anteil von 23%. – In dem verbleibenden Anteil von 41% für Gemeindearbeit sind die größten Ausgabepositionen Jugend und Kindergärten sowie Gottesdienste und Kirchenmusik.

Die Eckdaten unserer Planung sind geprägt von sinkenden Kirchensteuereinnahmen, verursacht durch zurückgehende Gemeindegliederzahlen, inflationsbedingt steigenden Kosten und einem zu großen Bestand an Gemeindeimmobilien. Die Herausforderung der nächsten Jahre wird sein, durch sicher schmerzliche strukturelle Veränderungen, vor allem im Bestand der Gemeindeimmobilien, Kostensenkungen zu erreichen, um wieder zu einem ausgeglichenen Haushalt zu kommen. Dem Finanzausschuss der Gemeinde und dem Presbyterium stehen hier einige eher unbequeme Entscheidungen bevor.

Hanns-Joachim Garms
Finanzkirchmeister

SACRED KITCHEN

Kunstprojekt



Samstag, 4.7., 11.7., 18.7.2026, 17.00 Uhr
Gemeindezentrum Fulerum

Im Rahmen der Manifesta Ruhr entsteht das Kunstprojekt SACRED KITCHEN. Die Künstlerin Beate Gärtner verbindet gemeinsames Kochen, Essen und Gespräch mit zeitgenössischer Kunst. Unter Anleitung einer eingeladenen Künstlerin eines anderen Kulturkreises wird gemeinsam gekocht und gegessen. Dabei geht es nicht nur um Rezepte, sondern um Erinnerungen, Traditionen und persönliche Geschichten, die mit dem Essen verbunden sind. Die Kochabende sind Teil einer künstlerischen Arbeit, die vom 1.10 – 4.10.2026 als Videoinstallation im Gemeindehaus zu sehen sein wird. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, mitzuwirken oder die Ausstellung zu besuchen.

Teilnahme an einem Kochabend ist nur mit vorheriger Anmeldung möglich: Beate Gärtner (sacred.kitchen@beategaertner.com).

Weitere Informationen unter [instagram.com/sacredkitchen_ruhr/](https://www.instagram.com/sacredkitchen_ruhr/)

Erzengel Michael

der Streiter Gottes

Eta Reitz

Wir leben in angespannten Zeiten. Beunruhigende Nachrichten, wann immer wir das Radio oder den Fernseher einschalten. So ist es kein Wunder, dass Schutzengel allerorten gefragt sind. Hat man sie schon immer Kindern zur Taufe geschenkt, sind die Empfänger längst auch unter Erwachsenen zu finden. Sie werden als Anhänger oder kleine Figuren verschenkt. An Kranke, die vor einer Operation stehen, oder geliebte Menschen, denen wir sie als Reisebegleiter mitgeben.

Der September gilt traditionell als Engel- oder Schutzengel-Monat.

Am 29. September (Michaelstag) wird seit Jahrhunderten der Erzengel Michael gefeiert! Ihm kommt in allen 3 großen abrahamitischen Weltreligionen - Judentum, Christentum und Islam – eine ganz besondere Bedeutung zu. Im Alten Testament (Daniel 10 und 12) wird er als streitender Erzengel für Gott beschrieben. Im Neuen Testament (Offenbarung 12) besiegt er Satan in Gestalt eines Drachen und stößt ihn hinab auf die Erde.

Diese Beschreibungen haben in der Kunst dazu geführt, ihn stets mit einem Schwert darzustellen. Er gilt als Bannerträger Gottes, Bezwinger des Bösen und auch als derjenige Engel, der die Sterbenden in Gottes Welt geleitet. Von daher wird er häufig auch mit einer Waage dargestellt. Mit ihr wiegt Michael das Herz der Verstorbenen. Je nachdem, wie viel ein Mensch geliebt hat, desto schwerer oder leichter ist sein Herz.

Auch ist Michael Schutzpatron Deutschlands. Diese Tradition geht auf König Otto I. zurück. Er vereinte die deutschen Stämme am 10. August 955 in der siegreichen Schlacht auf

dem Lechfeld unter dem Banner des Erzengels. Anschließend erklärte er ihn zum Schutzpatron des Ostfrankenreichs und später der Deutschen.

Michael ist ein Kämpfer. Wann immer Menschen bedroht sind, tritt er auf den Plan und kämpft für diejenigen, denen sonst niemand hilft. Mit seinem Schwert verteidigt er die Schwachen und Machtlosen. Er strahlt in allen Situationen Kraft und Stärke aus, ist der Inbegriff von Mut und Entschlossenheit und verkörpert mit seinem Schwert den Kampf zwischen Gut und Böse.

In der Kirche tun wir uns mit dieser Vorstellung schwer. Erinnert die Kirchengeschichte doch immer wieder an Zeiten Heiliger Kriege und Segnung der Waffen vor dem Kampf für das Gute. Doch da sich das Leben viel zu oft von seiner erbarmungslosen Seite zeigt, ist eben nicht jeder Konflikt vermeidbar. Unfrieden und Kriege in der Welt lassen uns fragen: Wie kann Gott das alles zulassen?

Michaels Name („Wer ist wie Gott“) zeigt uns wie viele biblische Texte: Es ist letztlich ein geistlicher Kampf, indem die guten und bösen Mächte miteinander um die Vorherrschaft ringen. Diesen können nur Gottes Heerscharen unter der Führung Michaels bestreiten, aus welchem er mit seinen Engeln immer wieder als Sieger hervorgeht!

Dieses Wissen kann uns helfen, auch in unseren unruhigen Zeiten mit Mut und Zuversicht in die Zukunft zu gehen.

Denn Michael steht als Kämpfer Gottes stets an unserer Seite!



KiKlaBö Herbstbörse

Kinderklamottenbörse



*Samstag, 19.9.2026, 9.00–13.00 Uhr
(Einlass für Schwangere ab 8.45 Uhr)
Kirche Am Heierbusch*

Wir verkaufen sehr gut erhaltene Kinderkleidung für Herbst und Winter bis Größe 164, Schuhe, Baby-Zubehör, Spielsachen und Bücher im Auftrag unserer Verkäufer. Die Artikel werden von unserem Team nach Bekleidungsart und Größe sortiert, aufgehängt oder auf Tische gelegt. Es gibt eine extra Schuhecke, einen Bereich für Spielsachen und Bücher und eine Babyecke. Es ist ausschließlich Barzahlung möglich! Das Börsencafé der Kitas verwöhnt wieder mit Kuchen, Waffeln und Getränken. Der Erlös kommt der Kinder- und Jugendarbeit unserer Gemeinde zugute.

Weitere Infos und die Möglichkeit, sich ab 1.8.2026 als Verkäufer anzumelden, finden Sie unter <https://basarlino.de/FY92>. Wir freuen uns mit unserem fleißigen Helferteam wieder auf tolle Ware unserer Verkäufer und auf zahlreiche Käufer!

Simone Schröder, für das Orga-Team KiKlaBö

Kirche im Karton

geht in die dritte Runde



*Samstag, 19.9.2026, 10.30–17.00 Uhr
Gustav Adolf Haus*

Unsere Kirche im Karton wandert weiter durch die Gemeinde! Was ist da drin? Kurz gesagt: eine Kirche für und mit Kindern.

Denn 2026 finden die Kinderbibeltage an verschiedenen Samstagen über das Jahr verteilt statt. Immer mit dabei: unser KiBi-Ta-Karton, gefüllt mit jeder Menge Spaß, Bastelideen und Gedanken über Gott und die Welt!

Als nächstes macht unsere Kiste Halt im Gustav Adolf Haus (Steile Straße 60a). Wir beginnen um 10.30 Uhr und schließen mit einem gemeinsamen Gottesdienst um 17.00 Uhr, zu dem Familien und Freunde herzlich eingeladen sind. Es wird ein toller und voller Samstag für Kinder **zwischen 5 und 12 Jahren**. Für Snacks und Mittagessen ist gesorgt.

Wir freuen uns schon!

Um Anmeldung wird gebeten bei Christian Koch
(0176 21 38 47 81; christian.koch@ekir.de).

Neues aus dem Jugendhaus

Am Heierbusch



Hallo Ihr Lieben,
im Jugendhaus am Heierbusch ist wieder gut was los!

Der Pool steht endlich und wird von Groß und Klein genutzt. Doch natürlich gibt es auch ein buntes Programm mit Kreativangeboten, biblischen Geschichten, Spielen und Toben. Wir genießen den Jugend- und Spielgruppengarten und sind so oft wie möglich draußen.

Das Geeste-Team ist mit der Vorbereitung der Freizeit beschäftigt. In diesem Jahr geht es um das Thema „Kreuzfahrt“. Das ist spannend und faszinierend. Nicht nur der Besuch der Meyer Werft ist geplant, sondern auch die kritische Auseinandersetzung mit dieser Urlaubsform.

Wir freuen uns riesig darauf. Zurzeit sind noch drei Plätze frei. Wer also noch Interesse hat, kann sich gerne melden.

Und dann wird fast eine komplette Kindergruppe eingeschult. Das ist besonders spannend, und die Aufregung steigt.

Wir wünschen den Kids einen tollen Start und Gottes Segen für die spannende Zeit.

Wer Interesse an unseren Gruppen hat, kann sich gerne melden.

Wir freuen uns auf euch!

Dorit Bremicker und Team

Wunschzettel:

**Induktionsfähige
Töpfe und Pfannen**

Brennholz für Lagerfeuer

**Tombola-Gewinne für
unseren Adventsmarkt**

**Kleine Spielzeuge
für die Geburtstagsschatztruhe**

Unsere Konfirmierten

„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“ (Offenbarung 21,5)



Margarethenhöhe – Samstag, 23. Mai 2026

Luke Borchert, Oskar Carl Richard Georges, Mia Giebkes, Finn Lenz,
Noah Poschkamp, Vincent Reichardt, Karolina Mareike Schröer, Finn Torben Sender,
Anne Karoline Soßna, Lisa Christine Vaske, Eva Weller, Katharina Willbrand



Bredeney – Sonntag, 24. Mai 2026

Paula Büscher, Ferdinand Garbe, Diego Hepp Vigorena, Naim Hessami, Clara Illgas Marie Janssen,
Ludwig Lennhof, Atréju Nowak, Lilli Reimers, Victoria Reuleaux, Felix Richter, Johann Schleyer



Bezirk Bredeney

Gemeindezentrum Heierbusch,
Meisenburgstraße 80–82

Montag bis Freitag

Krabbelgruppen

Für Eltern mit Kindern von 0 bis 3 Jahren
Simone Schröder (45 84 09 32)
simone.schroeder@ekir.de

Dienstag

10 bis 14-jährige Mädchen & Jungen

16.00–18.00 Uhr
(Dorit Bremicker, Melina Zellmer)

Die Band

ab 19.00 Uhr
Robert Kuhlmann, rokumh@outlook.de

Mittwoch

6 bis 9-jährige Mädchen & Jungen

16.00–17.30 Uhr
(Dorit Bremicker, Gudrun Bordihn)

Offener Treff ab 13 Jahren

Ab 18.00 Uhr nach Absprache
(Dorit Bremicker)

Donnerstag

4 bis 6-jährige Mädchen & Jungen

15.00–16.30 Uhr
(Dorit Bremicker, Julia Schnitgerhans)

8 bis 11-jährige Mädchen & Jungen

16.30–18.00 Uhr
(Dorit Bremicker, Ann-Kathrin Beckmann)

TaZ (Team auf Zack)

19.00–22.00 Uhr
(Dorit Bremicker, Kathi Gieske, Marcel Kaufhold)

Bezirk Margarethenhöhe

Kinder- und Jugendtreff „Maggi“
im Gustav Adolf Haus, Steile Straße 60a

Montag

Eltern-Kind-Café

Für Kinder von 0 bis 6 Jahren
15.00–17.00 Uhr
Kathrin Malzahn, maggi-zwerge@web.de

Mittwoch

Kinderchor (ab dem 2. Schuljahr)

Termine auf Anfrage, 15.30–16.15 Uhr
Chenghua Vinck (0177 33 61 841)
chenghua@jain@googlemail.com

Donnerstag

Blechblasinstrumenten-Treff

15.00–16.00 Uhr (Weert-Rüdtger Georges)

Freitag

Offener Treff – ab 12 Jahre

18.00–22.00 Uhr (Jan Gronau)

Freitag

Stullenandacht – für Kita-Kinder mit ihren Eltern

(Kita Am Heierbusch, Kita Am Brandenbusch oder
Kita Steile Str.)
16.30–18.00 Uhr
Anmeldung jeweils in der Kita, in der die Stullenandacht
stattfindet (Kita Am Heierbusch, Kita Am Brandenbusch oder
Kita Steile Straße) Kontaktdaten siehe S. 35

Spirit / Haarzopf

Raadter Straße 79a, hinter der Kirche

Donnerstag (14-tägig)

Spirit-Kids (ab Klasse 1)

16.30–18.00 Uhr

(Lara Post und das Jugendteam)

Jugendtreff (ab 13 Jahren)

18.30–22.00 Uhr (Lara Post)

Aktuelle Informationen über den E-Mail-Newsletter und Social Media. Newsletter-Anmeldung unter Jugend.Haarzopf@gmail.com. Social Media-Kanäle über nebenstehende QR-Codes.



Schulgottesdienste

Graf-Spee-Schule

Termine auf Anfrage – Donnerstag, 8.10 Uhr

Grashof Gymnasium

Termine auf Anfrage, HB

Grundschule Haarzopf

Termine auf Anfrage

Meisenburgschule

Termine auf Anfrage – monatlich

Mittwoch, 8.00 Uhr, HB

Schule an der Waldlehne

Termine auf Anfrage – monatlich, im Wechsel mit der katholischen Gemeinde – Mittwoch, 8.00 Uhr



Gemeinde aktiv

Besuchsdienstkreis Bredeney (HB)

Treffen nach Absprache

Sabine Schulenburg (71 14 79)

Besuchsdienstkreis

Margarethenhöhe (GAH)

Treffen nach Absprache

Mittwoch 11.00 Uhr

Dorothea Lotz (71 82 80)

Frühstückscafé zur Marktzeit (GAH)

11.7., 1.8., 12.9.

Samstag 9.30–12.00 Uhr

Birgit Strothe (71 61 29)

Lektorendienst

Interessierte können sich gerne melden.

Hans Michaelson (57 85 64), hans.michaelson@ekir.de

männer morgen (GAH)

11.7. Abfahrt GAH 9.00 Uhr, 31.7. Garten GAH 19.00 Uhr,

5.9., Freitag oder Samstag 10.30 Uhr

Klaus Blatt (0152 56 19 85 64), klaus@die-blaetter.de

Alexander Maurer (75 29 79)



Gemeinde im Gespräch

Emma, für Frauen von 30 bis 45 Jahren (HB, Clubraum)

26.9., 15.00 Uhr im Garten

Jacqueline Pilz, Jacqueline-marie.pilz@ekir.de

Frauenforum Margarethenhöhe (GAH)

2. und 4. Mittwoch, 9.30–11.30 Uhr

Ulla Schmalhausen (0157 72 46 00 97)

Beate Lehnert (710 38 75)

Frauenfrühstück (FUL)

13.7., 10.8. (Ausflug), 14.9.

Jeden 2. Montag, 9.30–12.00 Uhr

Hiltrud Woyt (71 00 875)

Frauenhilfe (HB)

1.7., 15.7., 9.9., 23.9., 7.10.

Mittwoch 15.00–17.00 Uhr, Gemeindesaal

Irma Hoffmann (02054 93 93 57),

irma.hoffmann@t-online.de

Frauenkreis am Montag (GAH)

6.7., 13.7., 7.9., 14.9., 21.9., 28.9., 5.10, 12.10.

Montag 15.30–17.30 Uhr

Dorothea Lotz (71 82 80)

Frauenkreis der ev. Frauenhilfe (FUL)

15.7., 12.8., 9.9.

Monatlich Mittwoch, 14.30 Uhr

Um vorherige Anmeldung wird gebeten

Margrit Götze (71 06 81)

Offene Trauergruppe (HB)

6.7., 3.8., 7.9.

Montag 16.30–18.30 Uhr, Clubraum

Cornelia Keins (71 64 95), Cornelia.keins@ekir.de

Zwischenzeit, für Frauen von 45 bis 70 Jahren (GAH)

6.7., 28.9.

Montag 19.00–21.30 Uhr (Bachsaal)

Cornelia Keins (71 64 95), Cornelia.keins@ekir.de



Musik

Blechblasinstrumenten-Treff für Kinder (GAH)

Donnerstag 15.00–16.00 Uhr,

Weert-Rüdtger Georges

Blockflötenensemble (BB, 1. Etage)

2. und 4. Mittwoch im Monat, 20.00 Uhr

Ingeborg Deck (44 19 35)

„Die Band“ (HB)

Termine auf Anfrage, Dienstag 19.00–20.30 Uhr, Kirche

Robert Kuhlmann, rokumh@outlook.de

Emmaus-Chor (GAH)

Mittwoch 20.00–21.30 Uhr, Bachsaal (Kellergeschoss)

Alfred Pollmann (0211 61 31 11), violasus@freenet.de

Kinderchor (GAH)

(ab dem 2. Schuljahr)

Termine auf Anfrage, Mittwoch 15.30–16.15 Uhr

Chenghua Vinck (0177 336 18 41)

chenghua@jain@googlemail.com

Meet-Jesus-Band (HB)

Termine auf Anfrage, Mittwoch 19.30 Uhr, Kirche

Annette Gödicke (437 09 99),

annette.goedicke@t-online.de

Posaunenchor auf der Höhe (GAH)

Donnerstag 19.30–21.30 Uhr, Proben

Anke Schellinger (Organisation)

(430 47 47)

anke.sche@gmx.de

Frank Fuchs (musikalische Leitung)

(0171 82 92 425)

frank@tub-fuchs.de

Projektchor (HZ oder FUL)

Termine auf Anfrage, Probe Donnerstag 18.30 – 20.00 Uhr
Michael Drews, drews69@arcor.de

Singen wie die Lerchen (Kruyk)

Fröhliches Singen der Senioren
Freitag 10.00–11.30 Uhr,
Norbert Brandt (62 02 68)



Senioren

Seniorentreff (HB)

7.7., 1.9. Ausflug, 6.10., Dienstag 15.00–17.00 Uhr
Bärbel Scholte (42 15 21)
Annemarie Wöhlert (0157 71 30 07 22),
anne.woehlert@arcor.de

Treffpunkt Spiel (Kruyk)

21.7., 18.8., 15.9., Dienstag 15.00–17.00 Uhr
Renate Wunderlich (42 36 89)



Willkommene Gäste

Französisch für Fortgeschrittene (HB)

Donnerstag 18.30–20.00 Uhr, Clubraum
Ingrid Fehlings (871 50 85)

Mittendrin – Christen im Gespräch (HB)

11.9., 9.10.
Freitag 20.00 Uhr, Clubraum
Wilm Papke und Karin Beyer
Mittendrin23@gmail.com



Wir helfen anderen

Eine-Welt-Laden (HB und GAH)

Nach den Gottesdiensten
Johannes Gründer (710 98 32)

Kleidersammlung

Ein Container des Diakoniewerks befindet sich auf dem Gelände des Gemeindezentrums Am Brandenbusch, an der Eckbertstraße und am Seniorenzentrum Helgolandring.

Second Hand Team (GAH)

Abgabe von gebrauchter Kleidung für den Verkauf
Abgabe nur zu den Bürozeiten
(Mo., Do. 10.00–12.00 Uhr und Do. 14.00–16.00 Uhr) und während der Öffnungszeiten des Second-Hand Verkaufes
Gemeindebüro: Christina Beinert (71 53 15)

Second-Hand-Verkauf (GAH Untergeschoss)

Bekleidung, Schuhe, Accessoires für Erwachsene, Bücher
Der Erlös kommt der Gemeinde zugute.
Donnerstag 13.30–16.30 Uhr

- BB** Gemeindezentrum Brandenbusch, Am Brandenbusch 6a, 45133 Essen (Bredeney)
- FUL** Gemeindezentrum Fulerum Humboldtstraße 167, 45149 Essen
- GAH** Gustav Adolf Haus, Steile Straße 60a, 45149 Essen (Margarethenhöhe)
- HB** Gemeindezentrum Heierbusch, Meisenburgstraße 80–82, 45133 Essen (Bredeney)
- Kruyk** Kruyk Senioren-Wohnanlage, Clubraum, Am Brandenbusch 6a
- FZ** Veranstaltungen des Familienzentrums Am Brandenbusch, Am Brandenbusch 6a, 45133 Essen (Bredeney)

EMMAUS IM BILD

Aus unserem Gemeindeleben



Osternacht



Verabschiedung Pfarrerin Elisabeth Müller



Treffen TaZ-Team



Gemeindefest Himmelfahrt



Neue Spielecke Kirche Haarzopf



Kinderbibeltag Fulerum

Damit Schule und Uni wieder Spaß machen!

STRATEGISCHES LERNZENTRUM

- Individuelles Training gegen Lernblockaden und Prüfungsstress
- Strategisches Lernen, um Prüfungen erfolgreich zu meistern
- Intensivkurse „Wissenschaftliches Arbeiten“ für Bachelor-, Master- und Doktorarbeiten

Strategisches Lernzentrum
Dr. Helen Beckmann-Hamzei
Wallneyer Straße 100 | 45133 Essen
Telefon 0201 476 14 775
mail@strategisches-lernzentrum.eu
www.strategisches-lernzentrum.eu

BESTATTUNGSHAUS SONNENSCHN

Zentrale: Essen-Rüttenscheid Wehmenkamp 4 0201 78 93 92	Filiale: Essen-Bredeney Frankenstraße 374 0201 79 21 31	Filiale: Essen-Kettwig Ruhrtastraße 445 02054 12 54 500
--	--	--

www.bestattungshaus-sonnenschein-kg.de • 24 Stunden Rufbereitschaft

Rechtsanwalt Klaus-Joachim Puls

*Dozent für Medizinrecht und
Recht im Gesundheitswesen*

Einigkeitstr. 25 | 45133 Essen
Tel. 0201 / 615 922 62
www.puls-rechtsanwalt.de

Beratung und Unterstützung bei
Vorsorgevollmacht | Patientenverfügung
Selbstbestimmungsrecht als Patient

BERGER

Bestattungen

Wir begleiten Sie
in schweren Stunden
und nehmen uns Zeit für Sie.

Damit alles so wird,
wie Sie es sich wünschen.

BERGER Bestattungen • Gemarkenstraße 132 • 45147 Essen
Telefon: +49-201-736064 • info@berger-bestattungen.de

24/7



Eine sichere Bank.

Die Welt verändert sich – Ihre Sparkasse bleibt für Sie da.

Seit jeher sind wir eine verlässliche Partnerin in unserer Region. Mit Erfahrung und Beständigkeit sorgen wir dafür, dass Ihre finanzielle Sicherheit jederzeit gewährleistet ist.
www.sparkasse-essen.de

Weil's um mehr als Geld geht.

S

**Sparkasse
Essen**

Hier ist Platz für Sie!

Warum nicht?

Sprechen Sie uns an!

gemeindebrief@emmaus-essen.de



Beate Rochus

Tel: 0201 / 450 48 500

Fax: 0201 / 450 48 505

beate@bestattung-rochus.de

www.bestattung-rochus.de



Beate Rochus Bestattung // Meisenburgstraße 56 // 45133 Essen

LED - LCD - Plasma Flachbildschirme

Wir beraten Sie gerne und führen vor.
Schauen Sie mal bei uns vorbei!

Schwantes 

TV • Video • HiFi • Hausgeräte

Rüttenscheider Str. 161 • 45131 Essen • ☎ 79 37 74

www.schwantes-online.de



Mit der Möglichkeit einer Bestattungsvorsorge können Sie sich im Vorfeld selbst um die letzten Dinge kümmern. Wir helfen Ihnen gerne mit unseren Kenntnissen und Erfahrungen.

Wir sind für Sie da!

Bestattungen

SCHRÖER

E.-Haarzopf

Raadter Straße 26

0201.713814

Bestattungen

ROCHUS

E.-Bredeney

Meisenburgstraße 51

0201.450050



www.bestatter-in-essen.de

Rodermund GmbH

BEDACHUNGSGESCHÄFT

Ausführung aller vorkommenden Dacharbeiten
Verkleidung von Außenwänden mit Fassadenplatten
Isolierungs- und Klempnerarbeiten, Gerüststellung
Solaranlagen

Wattenscheider Straße 57-59
45307 Essen (Kray)

Tel. 0201 / 59 14 34
Fax 0201 / 59 40 66



Kontakte in unserer Emmaus-Gemeinde

Pfarrpersonen



Pfarrerin Anne-Berit Fastenrath
(z. Zt. in Elternzeit)
Steile Straße 60a, 45149 Essen
26 97 36 84, 0179 536 08 59
anne-berit.fastenrath@ekir.de
Sprechstunde nach Vereinbarung



Pfarrer Lars Linder
Am Brandenbusch 6a, 45133 Essen
455 45 70
lars.linder@ekir.de
Sprechstunde nach Vereinbarung



Pfarrer im Probedienst
Dr. Christian Koch
0176 21 38 47 81
christian.koch@ekir.de



Vikarin Dana Buchholz
0177 309 17 98
dana.buchholz@ekir.de

Presbyterium



Dorit Bremicker
0176 84 53 21 69, dorit.bremicker@ekir.de



Hans Michaelsen
57 85 64, hans.michaelsen@ekir.de



Dr. Anja Büscher
749 17 63, anja_katrin.buescher@ekir.de



Konstanze Oldfield
37 64 15 61, Konstanze.oldfield@ekir.de



Pfarrerin Anne-Berit Fastenrath
(Vorsitzende – z. Zt. in Elternzeit)
26 97 36 84 , anne-berit.fastenrath@ekir.de



Lara Post
lara.post@ekir.de



Hanns-Joachim Garms
42 52 37, hanns-joachim.garms@ekir.de



Silke Renzelmann
76 30 17, silke.renzelmann@ekir.de



Tanja Jürgens
0172 634 00 26, tanja.juergens@ekir.de



Florian Schmitz
florian.schmitz@ekir.de



Dr. Henrike Kattein
41 25 88, henrike.kattein@ekir.de



Simone Schröder
45 84 09 32, simone.schroeder@ekir.de



Pfarrer Lars Linder
455 45 70, lars.linder@ekir.de



Dirk Stolzenberg
53 69 00 01, dirk.stolzenberg@ekir.de



Sylke Lorenz
760 90 72, sylke_lorenz@gmx.de



Stefan Vogt
0178 935 33 23, Stefan1922@outlook.de



Monika Mauschewski
(stellvertretende Vorsitzende)
71 05 06, monika.mauschewski@ekir.de



Michael Wegmann
710 31 87, michael.wegmann@ekir.de

Prädikanten/Prädikantinnen

Harald Genge

71 20 68, harald.genge@ekir.de

Hans Michaelsen

57 85 64, hans.michaelsen@ekir.de

Dr. Jörg Möllmann (em.)

922 65 22, joerg.moellmann@ekir.de

Eta Reitz

0172 244 30 98, eta.reitz@ekir.de

Bettina Schwinn-Akehurst

bettina.schwinn-akehurst@ekir.de

Gemeindebüros

Bredeney/Margarethenhöhe

Christina Beinert

Steile Straße 60a (1. Etage), 45149 Essen

71 53 15, emmaus-essen@ekir.de

Mo. 10.00–12.00 Uhr,

Do. 10.00–12.00 Uhr und 14.00–16.00 Uhr

Am Brandenbusch 6a, 45133 Essen

42 13 86, emmaus-essen@ekir.de

Di. und Fr. 10.00–12.00 Uhr

Bankverbindung

Kirchenkreis Essen

DE87 3506 0190 5225 1340 08

KD-Bank (Bank für Kirche und Diakonie eG)

Haarzopf

Jacqueline Seidler

(Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung)

Raadter Straße 79 a, 45149 Essen

710 14 84, emmaus-essen@ekir.de

Mo., Di., Do., Fr. 9.00–12.00 Uhr

Friedhof

Raadter Straße 79

kirche-haarzopf.de/friedhof

Kirchenmusik

Alfred Pollmann

0211 61 31 11, violasus@freenet.de

Chenghua Vinck

0177 336 18 41, chenghuajin@gmail.com

Michael Drews

0178 912 05 19, drews69@arcor.de

Montag – Freitag 9.00–13.00 Uhr

Bitte nicht außerhalb dieser Zeiten anrufen!

Jugendleitung

Bredeney

Dorit Bremicker

0176 84 53 21 69, dorit.bremicker@ekir.de

Haarzopf

Lara Post

Lara.post@ekir.de

Margarethenhöhe

Markus Ihsecke-van Ackern

0176 18 08 73 31, markus.ihsecke-vanackern@ejessen.de

Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen

Hausmeister-Team

Bredeney/Margarethenhöhe

Alexander Blackert

0157 34 79 99 97, kirche.hausmeister@gmail.com

Martin Kathage

0177 237 89 06, kirche.hausmeister.2@gmail.com

Birgit Lond

0178 611 44 08, birgit.lond@ekir.de

Haarzopf

Sven Rauhe

0176 34220744, sven.rauhe@evkirche-essen.net

Ehrenamtliches Küsterteam

Bredeney/Margarethenhöhe

Ansprechpartnerin: Marita Raßmann

48 50 92, maritarassmann@gmx.de

Küster Haarzopf

Florian Rauhe

florian.rauhe@ekir.de

Verschiedenes

**Ev. inklusive Kindertagesstätte und
Familienzentrum Am Brandenbusch
Diakoniewerk Essen**

Leitung: Marina Hicking

26 64 61 61 00, 0160 92 39 80 60

m.hicking@diakoniewerk-essen.de

**Ev. Kindertagesstätte Am Heierbusch
Diakoniewerk Essen**

Leitung: Katja Eimers

Heierbusch 63, 45133 Essen

26 64 60 81 00, 0176 12 66 00 06

k.eimers@diakoniewerk-essen.de

**Ev. Kindertagesstätte Steile Straße
Diakoniewerk Essen**

**Leitung: Nadine Nordemann
(kommissarische Leitung)**

Steile Straße 60, 45149 Essen

26 64 62 41 00, 0176 12 66 06 72

n.nordemann@diakoniewerk-essen.de

Kindergarten Humboldtpinguine

Leitung: Stephan Keisers

Mit zwei Standorten:

Humboldtstraße 169, 45149 Essen

718850, kitaumboldtstr.essen@ekir.de

Fulerumer Straße 100, 45149 Essen

24 68 69 20, kitafulerumerstr.essen@ekir.de

**Fundraising „Fortführung der Kinder- und
Jugendarbeit in der Ev. Emmaus-Gemeinde Essen“**

Ansprechpartnerin: Anke Keske

545 67 66, ankekeske@gmx.de

Bankverbindung

DE87 3506 0190 5225 1340 08, KD-Bank

Stichwort: Fundraising Kinder- und Jugendarbeit

Kruyk-Stiftung

Wohnungsanfragen: Hans MichaelSEN

57 85 64, hans.michaelSEN@ekir.de

Seniorenzentrum Margarethenhöhe

Helgolandring 71, 45149 Essen

87 17-300, info-sm@diakoniewerk-essen.de

Förderkreis Evangelische

Kirchengemeinde Essen-Bredeney

Prof. Dr. Philipp Dost (Vors.)

427 20, philippdost@me.com

Wilm Papke (Schatzmeister)

408 83 42, wilm.papke@googlegmail.com

Bankverbindung

DE04 3506 0190 1014 4040 11, KD-Bank

Allgemeine Kontakte und Beratungsstellen

FZ – Angebote über das Familienzentrum Am Brandenbusch, Am Brandenbusch 6a (Kita), 45133 Essen (Bredeney)

CSE (Caritasverband und Sozialdienst

kath. Frauen Essen)

Inga Fabianski

319 37 52 29, inga.fabianski@cse.ruhr

Deutscher Kinderschutzbund

20 20 12, 24h-Beratung

Diakoniewerk Essen

Bergerhauser Straße 17, 45136 Essen

266 40, www.diakoniewerk-essen.de

Diakoniestation Margarethenhöhe

Alina Breddemann

246 93 20, info@diakoniestationen-essen.de

Evangelische Beratungsstelle für Schwangerschaft,

Familie und Sexualität (Diakoniewerk Essen)

23 45 67, evberatung@schwanger-in-essen.de

Evangelische Kirche im Rheinland (EKiR)

www.ekir.de

Evangelische Kirche in Essen (EKiE)

www.kirche-essen.de

Haus der Ev. Kirche, III. Hagen 39, 45127 Essen

22 05-221, info@evkirche-essen.de

Fachberatung Kindertagespflege Diakoniewerk Essen

Allgemeine Informationen rund um die Kindertagespflege,

Unterstützung bei der Suche nach einem Betreuungsplatz

für 1–3-jährige Kinder, Elterncafé

www.diakoniewerk-essen.de/Kinder/24-Kindertagespflege

26 64 69 5-0

Hartz-4-Beratung

AWO-Treff, Franziskastr. 12

89 09 59 99, mail@sozialberatung-essen.de

Sprechstunde: Donnerstag 14.00–16.00 Uhr

impulse e.V. – Integrierte Paar-, Lebens- und Erziehungsberatung (FZ)

85 60 60, info@impulse-essen.de

Offene Sprechstunde: 1. Donnerstag im Monat,

9.00–10.00 Uhr, GZ Am BB

Jugendamt der Stadt Essen

Schnelle Hilfe bei Problemen

885 10 01

Familienpunkt: Service und Infos für Kinder und Eltern

885 17 77, familienpunkt@essen.de

Soziale Servicestelle von Evangelischer Kirche

und Diakonie (alle Beratungs- und Hilfeangebote von Diakonie und Evangelischer Kirche in Essen)

www.soziale-servicestelle.de

soziale-servicestelle@diakoniewerk-essen.de

Suchthilfe direkt Essen gGmbH

Hilfsangebot für suchtkranke Menschen

und deren Angehörige, 860 30

Telefonseelsorge

Wenn Sie Rat brauchen: 0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222

Wenn Sie sich engagieren wollen: 747 48-0

www.ts-essen.ekir.de

Juli - September



G d i e s



Der Gottesdienstplan
für Kinder in der
Ev. Emmaus-Gemeinde

12.07. Wundertüte mit Kita HB

19.07. KiGo am Sonntag BB

02.08. Kigo am Sonntag BB

06.09. Kigo am Sonntag BB

17.09. Schatzsuche GAH

19.09. Kinderbibeltag GAH

25.09. Stullenandacht
Kita Steile Straße

27.09. Drunter und Drüber HB

Ausblick:

08.10. Schatzsuche GAH



Formate + Uhrzeiten

D&D: Drunter und Drüber für die Kleinsten und ihre Familien um 11:30 Uhr.

Kigo am Sonntag: Für alle Kinder parallel zum Sonntagsgottesdienst ab 10:30 Uhr.

Schatzsuche mit den Helden der Bibel: Für Kinder von 5-12 Jahren, 17:00 - 18:30 Uhr.

Stullenandacht: Für Kinder im Kitaalter & ihre Eltern, 16:30 - 18:00 Uhr, Abendbrot.

Wundertüte: Der Mehrgenerationengottesdienst der Emmaus-Gemeinde, 10:30 Uhr,
mit anschließendem Mittagessen

Orte

HB - Heierbusch
(Meisertbergstr. 80-82)

BB - Brandenbusch
(Am Brandenbusch 6a)

GAH - Gustav Adolf Haus
(Steile Straße 60a)

GZF - Gemeindezentrum Fulerum
(Humboldtstraße 167)



Mehr Infos

Gemeindebrief

www.emmaus-essen.de

@himmlischessen (Insta)

emmaus-essen@ekir.de



Unsere Gottesdienste Juli bis September 2026

Gottesdienstbeginn 10.30 Uhr

5. Juli 2026

BB

Lars Linder

.....

HB

18.00 Uhr

Hans MichaelSEN

Taizé Andacht

12. Juli 2026

HB

Lars Linder, Christian Koch & Team

„Wundertüte“,

Mehrgenerationengottesdienst

19. Juli 2026

GAH

Hans MichaelSEN



.....

FUL

Bettina Schwinn-Akehrst

26. Juli 2026

HZ

Dana Buchholz



2. August 2026

GAH

Dana Buchholz

9. August 2026

FUL

Eta Reitz

.....

HB

Jörg Möllmann

16. August 2026

BB

Lars Linder



22. August 2026

Samstag

GAH

18.00 Uhr

Christian Koch

Biergartengottesdienst

23. August 2026

FUL

Hans MichaelSEN



30. August 2026

HZ

Christian Koch

Swing- & Jazz-Gottesdienst

6. September 2026

FUL
Eta Reitz

GAH

Dana Buchholz

Vorstellungsgottesdienst Konfirmanden

13. September 2026

HZ
Christian Koch
Konfirmation



HB

Henny Dirk-Blatt

19. September 2026

Samstag

GAH

17.00 Uhr

Team

Abschluss Kinderbibeltag

20. September 2026

FUL
Lars Linder



BB

Christian Koch

27. September 2026

GAH
Dana Buchholz

4. Oktober 2026

FUL
Eta Reitz

GAH

16.00 Uhr

Hans Michaelson

Andacht mit anschl. Posaunenkonzert

11. Oktober 2026

Erntedank

GAH

Lars Linder & Team

„Wundertüte“,

Mehrgenerationengottesdienst

18. Oktober 2026

BB

Lars Linder



HZ

Christian Koch

**Gottesdienst
Marie-Juchacz-Haus Haarzopf
Auf'm Bögel 8**

Gottesdienstbeginn 11.00 Uhr

Zu den Gottesdiensten ist die ganze Gemeinde herzlich eingeladen!

7. August 2026

Lars Linder

2. Oktober 2026

Jörg Möllmann

Gottesdienste Seniorenzentrum Margarethenhöhe Am Helgolandring 71

Gottesdienstbeginn 10.30 Uhr

Zu den Gottesdiensten ist die ganze Gemeinde herzlich eingeladen!

10. Juli 2026

Lars Linder

24. Juli 2026

Lars Linder

14. August 2026

Christian Koch

28. August 2026

Cornelia Keins

11. September 2026

Hans Michaelsen

25. September 2026

Christian Koch

9. Oktober 2026

Dana Buchholz

Im Anschluss an die Sonntagmorgen-Gottesdienste:

Kirchenkaffee und Eine-Welt-Stand

Bredeney

BB: Kirche und Gemeindezentrum Am Brandenbusch

Am Brandenbusch 6a, 45133 Essen

HB: Kirche und Gemeindezentrum Heierbusch

Meisenburgstr. 80 – 82, 45133 Essen

Haarzopf/Fulerum

FUL: Gemeindezentrum Fulerum

Humboldtstraße 167, 45149 Essen

HZ: Kirche Haarzopf

Raadter Str. 79, 45149 Essen

Margarethenhöhe

GAH: Gustav Adolf Haus Margarethenhöhe
Seniorenzentrum Margarethenhöhe

Steile Straße 60, 45149 Essen

Helgolandring 71, 45149 Essen

 Abendmahl

Und zuletzt:

Ein Christenmensch ist
ein freier Herr über alle Dinge
und niemandem untertan.

Ein Christenmensch ist
ein dienstbarer Knecht aller Dinge
und jedermann untertan.

Martin Luther